

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 19/3684**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	19.09.2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Werkausschuss	14.10.2019	Ö
Stadtrat	02.12.2019	Ö

Wirtschaftsplan 2020 der Einrichtung Abwasserbeseitigung

Sachverhalt:

Zu Beginn eines Wirtschaftsjahres ist für jeden Betriebszweig des Eigenbetriebs WBL ein Wirtschaftsplan aufzustellen, der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht besteht. Der Sitzungsvorlage beigefügt ist der Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 des Betriebszweigs Abwasserbeseitigung.

Dieser sieht im **Erfolgsplan** einen Gewinn in Höhe von **197.800 €** vor.

Die einzelnen Erläuterungen zum Erfolgsplan sind im Wirtschaftsplanentwurf auf der Seite 10 dargestellt.

Die Erträge sind auf dem Niveau des Vorjahres geplant, da erneut keine Gebühren- und Beitragsanpassung vorgesehen ist.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind insbesondere bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen erhöht. U. a. ist hier die Anpassung der Aufwendungen für die thermische Verwertung des Klärschlammes zu nennen, die ab dem kommenden Jahr über die neue Monoverbrennungsanlage in Mainz erfolgen soll. Ebenso wurden die Mittel für Reparaturen von Kanalleitungen angehoben und auch die Aufwendungen für die regelmäßige Rattenbekämpfung. Letzteres insbesondere, da mittlerweile umfangreichere Anforderungen an die Köderausrüstung und -sicherung gestellt werden.

Beim Personalaufwand wurden tariflichen Steigerungen und die individuellen Entgeltsanpassungen berücksichtigt. Die Abschreibungen orientieren sich an der Abschreibungsvorschau. Ebenso orientieren sich die notwendigen Zinsaufwendungen an der bestehenden Zins- und Tilgungsplanung. Beabsichtigte Kreditaufnahmen in 2020 und dem Folgejahr werden nach 2020 zu einer Anhebung dieser Position führen.

Der **Vermögensplan** und die dazugehörigen Erläuterungen sind auf den Seiten 11 bis 13 des Wirtschaftsplanentwurfs enthalten. Insgesamt sind Investitionen in Höhe von 2.982.000 € vorgesehen. Im Detail können diese im Investitionsprogramm eingesehen werden. Größte Position in diesem und den nächsten Jahren wird der Umbau der Kläranlage sein. Die ursprünglich für 2019 bereits angedachte Ausschreibung, wird aufgrund noch ausstehender Fördermittelentscheidungen erst im kommenden Jahr stattfinden können. Aufwendigste Kanalausbaumaßnahme in 2020 wird die Erneuerung des Kanals in der Sebastianusstraße sein, die überwiegend in offener Bauweise erfolgen wird.

Für die Finanzierung des Kläranlagenumbaus und der aufwendigeren Kanalbaumaßnahmen in der Sebastianusstraße, aber auch in Hohenrhein und im Todtenthaler Loch sind insgesamt Verpflichtungsermächtigungen für die nächsten Jahre in Höhe von 5,99 Mio. Euro vorgesehen.

In 2020 ist daher bereits eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.500.000 € geplant. Bei gleichzeitigem Darlehenstilgung in Höhe von 857.000 € führt dies zu einer Nettoneuverschuldung in Höhe von 643.000 €.

Entgelte

Im Wirtschaftsplan 2020 sind auch weiterhin die bisherigen Entgelte berücksichtigt, die keiner Anpassung bedürfen.

Schmutzwassergebühr

Ergebnis Nachkalkulation 2018:

Mit Eigenkapitalverzinsung	2,12 €/m ³
Ohne Eigenkapitalverzinsung	1,92 €/m ³

Vorkalkulation 2020:

Mit Eigenkapitalverzinsung	2,38 €/m ³
Ohne Eigenkapitalverzinsung	2,21 €/m ³
Vorgesehener Gebührensatz	2,35 €/m ³

Wiederkehrender NiederschlagswasserbeitragErgebnis Nachkalkulation 2018:

Mit Eigenkapitalverzinsung	0,54 €/m ²
Ohne Eigenkapitalverzinsung	0,48 €/m ²

Vorkalkulation 2020:

Mit Eigenkapitalverzinsung	0,57 €/m ²
Ohne Eigenkapitalverzinsung	0,49 €/m ²

Vorgesehener Beitragssatz	0,54 €/m ²
---------------------------	-----------------------

Der Gebührensatz für die Entsorgung von Abwasser aus geschlossenen Gruben kann aufgrund der vorgenommenen Vorkalkulation ebenfalls unverändert bei 9,60 €/m³ bleiben. Entsprechendes gilt für den Gebührensatz für die Fäkalschlambeseitigung aus Kleinkläranlagen. Auch hier kann der bisherige Wert von 42,24 €/m³ beibehalten werden.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan für die Einrichtung Abwasserbeseitigung wird in der als Entwurf vorgesehenen Fassung beschlossen.

Die Gebühren- und Beitragssätze ab dem 01.01.2020 bleiben unverändert.

Für das Jahr 2018 wird ein Beitragssatz in Höhe von 0,54 €/m² als endgültiger Beitragssatz für den Wiederkehrenden Niederschlagswasserbeitrag festgesetzt.

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2020 des Betriebszweigs Abwasserbeseitigung

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister